

Mutter und Tochter bei Verkehrsunfall nahe Herkensen schwer verletzt

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 18. Dezember 2018 um 22:24 Uhr

Es besteht für die Unfallopfer möglicherweise Lebensgefahr

Heute Morgen: Mutter und Tochter bei Verkehrsunfall nahe Herkensen schwer verletzt



Dienstag 18. Dezember 2018 - **Herkensen (wbn). Mutter und Tochter nach missglücktem Überholmanöver schwer verletzt!**

Eine 46 Jahre alte Toyota-Fahrerin wollte heute am frühen Morgen auf der Kreisstraße 3 bei Herkensen einen Alfa Romeo überholen. Während des Überholvorganges muss es nach ersten Spurenauswertungen der Polizei zu einer seitlichen Berührung beider Fahrzeuge gekommen sein. Der Toyota Yaris kam daraufhin von der Fahrbahn ab und prallte links gegen einen Straßenbaum. Der Aufprall erfolgte frontal und das Fahrzeug wurde dann auf die Straße zurückgeschleudert.

(Zum Bild: Morgendlicher Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr bei Herkensen: Aus diesem Wrack mussten die schwer verletzten Insassen befreit werden. Es war eine Mutter aus Coppenbrügge mit ihrer Tochter. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1 Die 46-jährige Toyota-Fahrerin aus Coppenbrügge und ihre 16-jährige Tochter wurden in dem Fahrzeugwrack mit schweren, möglicherweise lebensgefährlichen Verletzungen eingeklemmt. Sie mussten von Feuerwehrkräften aus dem Wrack befreit werden. Die 50 Jahre alte Alfa Romeo-Fahrerin konnte hingegen ihren Wagen zum Stehen bringen und blieb unverletzt.

Die Frau stammt ebenfalls aus Coppenbrügge. Die Kreisstraße bei Herkensen war bis heute um 9.40 Uhr gesperrt.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Coppenbrügge: „Heute Morgen gegen 06.50 Uhr ereignete sich auf der Kreisstraße 3 bei Herkensen ein schwerer Verkehrsunfall. Dabei wurden eine 46-jährige Autofahrerin und ihre 16-jährige Tochter als Beifahrerin schwer verletzt. Eine weitere

Mutter und Tochter bei Verkehrsunfall nahe Herkensen schwer verletzt

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 18. Dezember 2018 um 22:24 Uhr

Unfallbeteiligte blieb unverletzt.

Die 46-jährige Frau aus Coppenbrügge befuhr mit ihrem Toyota Yaris die Kreisstraße 3, aus Richtung Bundesstraße 423 kommend, in Richtung Klein Hilligsfeld. Hinter der Abzweigung Herkensen wollte sie nach derzeitigem Kenntnisstand einen in gleicher Richtung vorausfahrenden Alfa Romeo überholen, der von einer 50-jährigen Frau aus Coppenbrügge gefahren wurde.

Die erste Spurenauswertung ergab vor Ort, dass es zwischen dem Alfa und dem Toyota während des Überholvorganges zu einer seitlichen Berührung gekommen sein muss. Nach dieser seitlichen Kollision kam der Toyota nach links von der Fahrbahn ab und prallte frontal gegen einen Straßenbaum.

Nach dem Baumanprall wurde der Toyota zurück auf die Fahrbahn geschleudert. Sowohl die 46-jährige Toyota-Fahrerin als auch ihre 16-jährige Tochter auf dem Beifahrersitz wurden im stark demolierten Wagen eingeklemmt und mussten von der alarmierten Feuerwehr aus dem Unfallfahrzeug befreit werden.

Beide wurden mit schwersten Verletzungen in verschiedene Krankenhäuser transportiert. Lebensgefahr kann nicht ausgeschlossen werden. Die 50-jährige Alfa-Fahrerin konnte ihren Wagen unverletzt hinter der Unfallstelle zum Stillstand bringen.

Die Kreisstraße war während der Rettungsmaßnahmen, Unfallaufnahme und Fahrbahnreinigung bis 09.40 Uhr voll gesperrt.“